

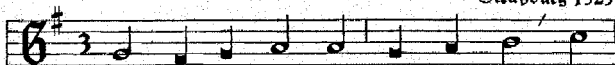
Psalmlieder

Psalm 85 / Herr, der du vormals hast dein Land

Weise: Aus tiefer Not II

Straßburg 1525

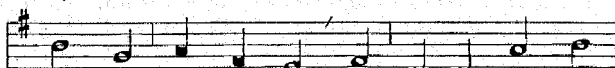
185



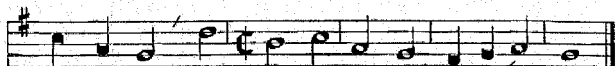
Herr, der du vor-mals hast dein Land mit
und des ge-fang-nen Vol-kes Band ge-



Gna-den an-ge-blif-fet, der du die
löst und es er-quick-et,



Sünd und Mis-se-tat, die es zu-vor be-



gangen hat, hast vä-ter-lich ver-zie-zen,

2. willst du, o Vater, uns denn nicht nun einmal wieder laben, und sollen wir an deinem Licht nicht wieder Freude haben? Ach geuß aus deines Himmels Haus, Herr, deine Güte und Segen aus auf uns und unsre Häuser.

3. Ach daß ich hören sollt das Wort erschallen bald auf Erden, daß Friede sollt an allem Ort, wo Christen wohnen, werden! Ach daß uns doch Gott sagte zu des Krieges Schluß, der Waffen Ruh und alles Unglücks Ende!

4. Ach daß doch diese böse Zeit bald wiche guten Tagen, damit wir in dem großen Leid nicht möchten ganz verzagen! Doch ist ja Gottes Hilfe nah, und seine Gnade stehet da all denen, die ihn fürchten.

5. Wenn wir nur fromm sind, wird sich Gott schon wieder zu uns wenden, den Krieg und alle andre Not nach Wunsch und also enden, daß seine Ehr in unserm Land und allenthalben werd erkannt, ja stetig bei uns wohne.